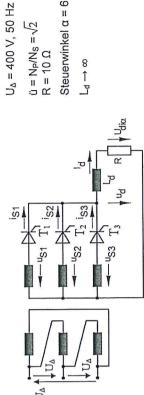
P)

Aufgabe 2: M3-Schaltung

Ein gesteuerter Thyristor-Dreipuls-Stromrichter speist eine ohmsch-induktive Last.

Gehen Sie von idealen Bedingungen aus (ideale Halbleiter-Bauteile, idealer Stromübergang von einem auf das andere Ventil, keine Verluste). Sämtliche Wechselgrößen sind als Effektivwerte gegeben.



0

Steuerwinkel a = 60° $\ddot{u} = N_P/N_S = \sqrt{2}$ $R = 10 \Omega$ 8 ↑ PJ

> Ns: Sekundärwindungszahl des Transformators je Strang ü = N_P/N_S: Übersetzungsverhältnis des Transformators Np.: Primärwindungszahl des Transformators je Strang

2.1. Zeichnen Sie den zeitlichen Verlauf der Stromrichter Ausgangsspannung ua. Benutzen Sie das bereitgestellte Diagramm (2a).

(1c)

2.2. Berechnen Sie die Gleichspannung U_{dia} (Steuerwinkel α = 60°) an dem Lastwiderstand R und den Gleichstrom I_d.

Zündwinkel von α_{T2} = 90°. Die Steuerwinkel der Thyristoren T_1 und T_2 bleiben Annahme: Der Thyristor T₃ bekommt durch eine Fehlansteuerung einen unverändert bei 60°. 2.3. Zeichnen Sie für diesen Fall den zeitlichen Verlauf der Spannung ud und kennzeichnen Sie den Steuerwinkel von T₃ (α_{T3}). Benutzen Sie das bereitgestellte Diagramm (2b).

0

- 2.4. Berechnen Sie die neue Gleichspannung Udia an dem Lastwiderstand R.
- 2.5. Zeichen Sie die zeitlichen Verläufe der Ströme ir1, ir2 und ir3. Benutzen Sie das bereitgestellte Diagramm (2c).